

Ch/U 7721 verso

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ch/U 7721 verso
↳ alternativ	Fundsigle : o.F.
Typ	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Ch/U 7721 recto http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7721rectototal.jpg Ch/U 7721 verso http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7721versototal.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000900
erstellt am	2020-01-24T15:12:34.484Z
letzte Änderung	2021-09-08T12:18:31.821Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch Sanskrit
Schrift	Altuigurisch Brāhmī
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /v/1/ <i>L'R</i> []
Textende	tr /v/7/ sačrayu tüšä tur<i>u</i>[r]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr ayıtmak, kekinč
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Das Vorkommen der Wörter <i>ayıtmak</i> „das Fragen“ und <i>kekinč</i> „Antwort“ legt nahe, dass es beim vorliegenden Text um einen Abhidharma-Text handelt. Der fragmentarische Zustand ermöglicht keine genaue inhaltliche Bestimmung. Vgl. dazu weiter BT 38, 302. Der Text des vorliegenden Fragments entspricht den Zeilen KT01-07 in der Edition BT 38.
Editionen/Literatur	de Publ.: BT 38, 302, 323
Übersetzungen	de BT 38, 302

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Die ursprünglich unbeschriebene Rückseite einer chinesischen buddhistischen Buchrolle wurde zur Niederschrift eines altuigurischen Textes benutzt. Fragment einer oberen Blatthälfte mit erhaltenem oberen Blattrand. Beschädigungen durch Abriss, tiefe Einrisse und Löcher. Rötliche Sandablagerungen sind

	sichtbar. Auf der chinesischen Vorderseite ist ein weiterer altuig. Text zwischenzeilig geschrieben, der in entgegengesetzter Richtung zum Chinesischen verläuft. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de Vorderseite: chinesische Buchrolle. Rückseite: Format der altuigurischen Handschrift unbekannt.
Anmerkungen	de Keine Fundangabe für das Fragment erhalten.
Textspiegel	de Keine Blatteinrichtung vorhanden. Zeilenabstand: 0,6 - 0,9 cm. Oberer Blattrand: max. 0,6 cm.
Außenmaße	de 6,4 cm x 5,6 cm
Zeilenzahl	de 7 Zeilen. Nur Graphemreste der Zeile /v/1/ erhalten.
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Kursivschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Semi-Kursive Verwendete Brāhmī-Schrift (für einen Eigennamen mit Sanskrit-Herkunft) ist in den uigurischen Zeilenverlauf integriert. Dazu weiter BT 38, 302 und BT 38, 10-13.